

Schulvereinbarung der Schulgemeinschaft des Helmholtz-Gymnasiums Bonn

Präambel der Schulordnung

Wir am **Helmholtz-Gymnasium** Bonn sind eine Gemeinschaft, die einen großen Teil des Tages miteinander verbringt. Unsere Schule soll nicht nur als eine Institution der Wissensvermittlung, sondern als Lebensraum verstanden werden. Wir wollen unser Zusammenleben so gestalten, dass wir gern in die Schule kommen, Kenntnisse in vielen unterschiedlichen Bereichen erwerben und den Umgang mit anderen Menschen lernen. So haben wir es in unserem **Leitbild** festgelegt.

Wir sind eine "Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage". Unser Zusammenleben kann nur gelingen, wenn jeder weiß, welche Rechte und Pflichten er hat, und wenn jeder den festen Willen aufbringt, den Geist dieser Vereinbarung in seinem Verhalten auszudrücken.

Die Vereinbarung hat keine über das Schulgesetz NRW und die Schulordnung hinausgehende rechtliche, sondern eine soziale Verbindlichkeit.

Schülerinnen und Schüler

1.	Ich werde höflich und freundlich sein und Rücksicht auf Schwächere nehmen.
2.	Ich werde die persönlichen Bedürfnisse, Gefühle und Eigenarten jedes Einzelnen respektieren und anderen helfen, so gut ich kann zum Wohl der Gemeinschaft.
3.	Ich werde andere weder beleidigen noch beschimpfen oder mobben, weder mündlich noch schriftlich, insbesondere auch nicht in den sozialen Netzwerken des Internets. Ich werde andere weder bedrohen noch körperlich angreifen..
4.	Ich werde Konflikte ohne körperliche Gewalt oder Gewalt mit Worten lösen.
5.	Ich weiß, dass ich mir bei den Streitschlichtern, den SV-Lehrern und anderen Menschen aus der Schulgemeinschaft, zu denen ich Vertrauen habe, Hilfe holen kann.
6.	Ich habe eine positive Einstellung zum Unterricht und bin bereit Leistung zu erbringen. Ich halte mich an die Unterrichtsregeln wie Pünktlichkeit, Ruhe, Erledigung der Hausaufgaben und Befolgen der Anweisungen etc.
7.	Ich werde ehrlich sein und übernehme für mein Handeln Verantwortung.
8.	Ich werde keine Drogen nehmen und nicht zu deren Verbreitung beitragen
9.	Ich werde die mir anvertrauten Schulmaterialien sorgfältig behandeln, werde nichts beschädigen und alles sauber halten (z.B. Bücher, Arbeitsmaterialien, Sport- und Spielgeräte, Mobiliar, Gebäude, Toiletten, Fußböden).
10.	Ich werde im Bereich der Schule kein Handy benutzen, es sei denn, dies wird ausdrücklich gestattet.
11.	Ich verhalte mich in der Öffentlichkeit außerhalb der Schule entsprechend den Prinzipien der Schulvereinbarung und setze mich für das Helmholtz-Gymnasium ein.
12.	Ich werde mich aktiv für die Umsetzung der Schulvereinbarung einsetzen.

Lehrerinnen und Lehrer

1.	Ich werde mit allen am Schulleben Beteiligten einen höflichen, freundlichen und respektvollen Umgang pflegen.
2.	Ich werde Schülerinnen und Schüler in ihrer Individualität wahrnehmen und akzeptieren und besonderes Engagement der Schülerinnen und Schüler für die Schulgemeinschaft würdigen und stärken.
3.	Ich bin bereit, wenn es zu Konflikten kommt, einzugreifen und persönliche, vorurteilslose Gespräche mit allen Parteien zu führen.
4.	Ich werde meinen Unterricht so gestalten, dass jede Schülerin und jeder Schüler die Möglichkeit hat, sein Wissen zu erweitern, seine Leistung zu verbessern und Freude am Lernen zu erfahren.
5.	Ich werde mich grundsätzlich um eine gerechte Beurteilung aller Schülerinnen und Schüler bemühen.
6.	Ich werde mich so verhalten, dass ich meiner Vorbildfunktion gerecht werde.
7.	Ich werde alle Beschlüsse der Schulgemeinschaft gewissenhaft berücksichtigen und mich aktiv um die Umsetzung der Schulvereinbarung kümmern.

Eltern

1.	Wir sind uns der Tatsache bewusst, dass die Schule den Erziehungsauftrag der Eltern zwar unterstützen, aber nicht ersetzen kann.
2.	Wir werden zum Wohle unserer Kinder mit der Schule zusammenarbeiten.
3.	Wir verpflichten uns, unserer Tochter/ unserem Sohn die Teilnahme am regulären Sport- und Schwimmunterricht zu ermöglichen sowie auch an allen Schulveranstaltungen (u.a. Klassenfahrten, Studienfahrten), sofern uns dies finanziell möglich ist.
4.	Wir werden unseren Sohn/ unsere Tochter in seinem/ ihrem Lernprozess unterstützen und ermutigen.
5.	Wir werden uns für die Belange der Schulgemeinschaft und für die Umsetzung dieser Schulvereinbarung aktiv einsetzen.

Diese festen Absichten bekunde ich durch meine Unterschrift.

Bonn, den

.....
Schülerin/Schüler

.....
Eltern

.....
Vertreter des Lehrerkollegiums